

### Möglicher Brexit: Internationale Unternehmen stellen Investitionen zurück

Eine aktuelle Studie der Royal Institution of Chartered Surveyors (RICS) zeigt, dass die Nachfrage nach Gewerbeimmobilien in Großbritannien angesichts des näher rückenden Referendums zum Verbleib in der Europäischen Union (EU) stagniert. Demnach verschieben internationale Unternehmen ihre Investitionen in Großbritannien angesichts der Unsicherheit über den EU-Austritt. Die Ergebnisse zeigen, dass die internationale Nachfrage nach Büro-, Industrie- und Einzelhandelsimmobilien im Vereinigten Königreich stetig nachgelassen hat, seit das Referendum im zweiten

Quartal 2015 bestätigt wurde. Nur fünf Prozent der befragten Mitglieder berichten von gestiegenem Interesse ausländischer Unternehmen während der letzten drei Monate. Dies ist ein beträchtlicher Rückgang gegenüber dem zweiten Quartal 2015, wo der Wert bei 36 Prozent lag. Die Unsicherheit durch den Volksentscheid wird von über 38 Prozent der in der Branche tätigen RICS-Mitglieder als Ursache angegeben, weshalb große internationale Einzelhändler und andere Unternehmen Investitionen in Großbritannien derzeit mit Skepsis begegnen. Red.